

Dringlichkeitsantrag einer Resolution

**für die Kreistagssitzung am 09.11.2021
von**

DIE LINKE. - Resolution - Zukunftsplan Arbeit und Wirtschaft für die Wartburgregion

Zukunftsplan Arbeit und Wirtschaft für die Wartburgregion

Der Kreistag des Wartburgkreises unterstützt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Opel Eisenach, einschließlich die Zulieferbetrieb, bei ihrem Arbeitskampf um die Zukunft des Opel Standortes in Eisenach.

Westthüringen steht vor enormen Herausforderungen im wirtschaftlichen Umbruch. Die sich im Wartburgkreis befindenden Städte und Gemeinden dürfen dabei nicht alleine gelassen werden.

Nach den jüngsten Meldungen von Kurzarbeit bei Opel Eisenach und damit einhergehend die Produktionsreduzierung auch bei den Zulieferbetrieben ist für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein herber Einschnitt.

Ebenfalls besorgniserregend und zu kritisieren ist die Absicht des Stellantis - Konzern, Opel die Verantwortung für das Eisenacher Werk zu entziehen. Es droht damit in Wirklichkeit eine Zerschlagung von Opel.

Für die Wartburgregion mit ihren fast 2000 Arbeitsplätzen in der Automobilbranche ein nicht hinzunehmender Akt. Das erinnert an Zeiten der Treuhand, wo tausende ihren Arbeitsplatz verloren haben. Ähnliches kommt auf die Wartburgregion zu.

Daher wird der Landrat des Wartburgkreises aufgefordert, gemeinsam mit der Oberbürgermeisterin von Eisenach und der Landesregierung einen „Zukunftsplan Arbeit und Wirtschaft“ für die Wartburgregion zu erarbeiten.



DIE LINKE. Fraktion im Kreistag